

RS Vwgh 1992/6/17 91/01/0190

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.06.1992

Index

24/01 Strafgesetzbuch
41/02 Passrecht Fremdenrecht
41/02 Staatsbürgerschaft

Norm

FrPolG 1954 §3 Abs1;
FrPolG 1954 §3 Abs2;
StbG 1985 §10 Abs1 Z1;
StbG 1985 §10 Abs1 Z5;
StbG 1985 §12 litb;
StbG 1985 §15 Abs1 lit a;
StRAG Art9 Abs3;

Rechtssatz

Im Falle einer ausgesprochenen Landesverweisung oder Abschaffung einer Person, die nicht die österr Staatsbürgerschaft besitzt (dies gilt gem Art 9 Abs 3 StRAG als Aufenthaltsverbot nach dem FrPolG), beginnt die Wohnsitzfrist, insbesondere auch auf Grund erfolgter Tilgung der Verurteilung neu zu laufen

(Hinweis E 25.1.1972, 1527/71, VwSlg 8152 A/1972).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1992:1991010190.X01

Im RIS seit

17.06.1992

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>